Kronkolonie: Regierung, Gerichte und Handelsrecht nach 1867

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Am 1. April 1867 hörten die Straits Settlements auf, ein Nebenland Britisch-Indiens zu sein. Sie wurden eine Kronkolonie, die London über das Colonial Office regierte. Singapur feierte den Wechsel mit einem Feuerwerk und der Einweihung der Town Hall. Für die Kaufleute, die ein Jahrzehnt lang dafür gekämpft hatten, endete damit die Regierung aus Kalkutta. Sie hatten sie als fern, unkundig der örtlichen Verhältnisse und gleichgültig gegenüber ihren Interessen empfunden. Für die Geschichte des Finanzplatzes eröffnete der Übergang eine Zeit von fünfundsiebzig Jahren. In ihr gaben eine koloniale Gesetzgebung, ein neu geordneter Supreme Court und ein wachsender Bestand an Verordnungen Singapur die rechtliche Infrastruktur einer modernen Handelsstadt.

Dieses Kapitel untersucht diese Infrastruktur. Es beginnt mit den Beschwerden, die zum Übergang führten, und mit dem Übergang selbst. Danach beschreibt es die Verfassung der Kronkolonie, den Legislative Council und das Gesetzgebungsprogramm, mit dem die Kolonie ein Strafgesetzbuch, Prozess- und Beweisordnungen sowie einen Rahmen für das Handelsrecht erhielt. Es verfolgt die

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Entwicklung der Gerichte und der Anwaltschaft, wendet sich dem Gesellschaftsrecht und der Währung zu und schließt mit einer Bewertung des Rechts als Standortvorteil der Kolonie.

Das Kapitel setzt die Argumentation von Teil A fort. Dieser hat die rechtlichen Grundlagen des britischen Singapur bis zu den Verträgen von 1824 und der Charter von 1826 zurückverfolgt. Diese Grundlagen gaben der Siedlung einen Souverän, ein Gericht und ein Recht. Die Kronkolonie baute darauf ein Rechtssystem auf, das einem Hafen dienen konnte, dessen Bevölkerung in der gesamten Kolonie von etwa 300.000 im Jahr 1871 auf deutlich über eine halbe Million im Jahr 1901 wuchs und dessen Handel ihn mit allen Teilen der Weltwirtschaft verband.

Das Wichtigste

Die Kaufleute Singapurs ersuchten 1857 um den Übergang von der indischen Verwaltung zur Kronherrschaft. Sie verwiesen auf die Währungspolitik, die Sträflinge, die schwache Polizei und die Vernachlässigung durch Kalkutta. Der Straits Settlements Act vom 10. August 1866 führte zum Übergang am 1. April 1867. Die Kolonie erhielt einen Governor, einen Executive Council aus Beamten und einen Legislative Council, in dem die Beamten eine knappe Mehrheit hielten. 1871 erließ die Kolonie ein Strafgesetzbuch nach indischem Vorbild, das am 16. September 1872 in Kraft trat. Es folgten Strafprozessordnungen und die Evidence Ordinance von 1893, während das Handelsrecht weiter dem englischen Recht folgte. Der Supreme Court of the Straits Settlements ersetzte 1868 den Court of Judicature und wurde 1873 zum Berufungsgericht. Der Straits-Dollar wurde 1867 Währung der Kolonie. Ein 1897 eingerichtetes Board of Commissioners of Currency gab ab 1899 staatliche Banknoten aus.

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com